

61/411. Wahl der Mitglieder der Völkerrechtskommission

Auf ihrer 54. Plenarsitzung am 16. November 2006 wählte die Generalversammlung gemäß ihrer Resolution 174 (II) vom 21. November 1947 und gemäß den Bestimmungen des Statuts der Völkerrechtskommission in der Anlage zu der genannten Resolution, geändert mit den Versammlungsresolutionen 1103 (XI) vom 18. Dezember 1956, 1647 (XVI) vom 6. November 1961 und 36/39 vom 18. November 1981, die folgenden vierunddreißig Personen für eine am 1. Januar 2007 beginnende fünfjährige Amtszeit zu Mitgliedern der Kommission¹⁷:

Herrn Ali Mohsen Fetais AL-MARRI (Katar)
 Herrn Ian BROWNLIE (Vereinigtes Königreich Großbritannien und Nordirland)
 Herrn Lucius CAFLISCH (Schweiz)
 Herrn Enrique J. A. CANDIOTI (Argentinien)
 Herrn Pedro COMISSÁRIO AFONSO (Mosambik)
 Herrn Christopher John Robert DUGARD (Südafrika)
 Frau Paula Ventura de Carvalho EŞCARAMEIA (Portugal)
 Herrn Salifou FOMBA (Mali)
 Herrn Giorgio GAJA (Italien)
 Herrn Zdzislaw W. GALICKI (Polen)
 Herrn Hussein A. HASSOUNA (Ägypten)
 Herrn Mahmoud D. HMOUD (Jordanien)
 Frau Marie G. JACOBSSON (Schweden)
 Herrn Maurice KAMTO (Kamerun)
 Herrn Fathi KEMICHA (Tunesien)
 Herrn Roman A. KOLODKIN (Russische Föderation)
 Herrn Donald M. MCRAE (Kanada)
 Herrn Teodor Viorel MELESCANU (Rumänien)
 Herrn Bernd H. NIEHAUS (Costa Rica)
 Herrn Georg NOLTE (Deutschland)
 Herrn Bayo OJO (Nigeria)
 Herrn Alain PELLET (Frankreich)
 Herrn Amrith Rohan PERERA (Sri Lanka)
 Herrn Ernest PETRIČ (Slowenien)
 Herrn Gilberto Vergne SABOIA (Brasilien)
 Herrn Narinder SINGH (Indien)
 Herrn Eduardo VALENCIA-OSPINA (Kolumbien)
 Herrn Edmundo VARGAS CARREÑO (Chile)
 Herrn Stephen C. VASCIANNIE (Jamaika)
 Herrn Marcelo VÁZQUEZ-BERMÚDEZ (Ecuador)
 Herrn Amos S. WAKO (Kenia)
 Herrn Nugroho WISNUMURTI (Indonesien)
 Frau XUE Hanqin (China)
 Herrn Chusei YAMADA (Japan)

61/412. Ernennung von Mitgliedern des Konferenzausschusses

Auf ihrer 54. Plenarsitzung am 16. November 2006 nahm die Generalversammlung gemäß Ziffer 2 ihrer Resolution 43/222 B vom 21. Dezember 1988 Kenntnis von der von ihrer Präsidentin nach Absprache mit den Vorsitzenden der Regionalgruppen vorgenommenen Ernennung DEUTSCHLANDS, GRENADAS, HONDURAS', NIGERIAS, SENEGALS und der SYRISCHEN ARABISCHEN REPUBLIK für eine am 1. Januar 2007 beginnende dreijährige Amtszeit zu Mitgliedern des Konferenzausschusses, mit dem Ziel, sechs der sieben mit Ablauf der Amtszeit ARGENTINIENS, DEUTSCHLANDS, MEXIKOS, NIGERIAS, RUMÄNIENS, SENEGALS und der SYRISCHEN ARABISCHEN REPUBLIK frei werdenden Sitze zu besetzen.

Auf ihrer 80. Plenarsitzung am 15. Dezember 2006 nahm die Generalversammlung gemäß Ziffer 2 ihrer Resolution 43/222 B Kenntnis von der von ihrer Präsidentin nach Absprache mit dem Vorsitzenden der betroffenen Regionalgruppe vorgenommenen Ernennung von BELARUS

¹⁷Siehe A/61/92 und Corr.1 und Add.1-3, A/61/539, A/61/111 und Corr.1 und 2 und A/61/111/Add.1.

für eine am 1. Januar 2007 beginnende dreijährige Amtszeit zum Mitglied des Konferenzausschusses, mit dem Ziel, den siebenten freien Sitz zu besetzen.

Damit gehören dem Konferenzausschuss die folgenden einundzwanzig Mitgliedstaaten an: ÄGYPTEN*, BELARUS***, BURUNDI**, CHINA*, DEUTSCHLAND***, EL SALVADOR**, FRANKREICH**, GRENADA***, HONDURAS***, JAMAICA*, KENIA*, LESOTHO**, MALAYSIA**, NEPAL*, NIGERIA***, ÖSTERREICH*, PHILIPPINEN**, RUSSISCHE FÖDERATION**, SENEGAL***, SYRISCHE ARABISCHE REPUBLIK*** und VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA*.

* Amtszeit bis 31. Dezember 2007.

** Amtszeit bis 31. Dezember 2008.

*** Amtszeit bis 31. Dezember 2009.

61/413. Ernennung von Mitgliedern des Informationsausschusses

Auf ihrer 79. Plenarsitzung am 14. Dezember 2006 ernannte die Generalversammlung auf Empfehlung des Ausschusses für besondere politische Fragen und Entkolonialisierung (Vierter Ausschuss)¹⁸ die DOMINIKANISCHE REPUBLIK und THAILAND zu Mitgliedern des Informationsausschusses.

Damit gehören dem Informationsausschuss die folgenden einhundertzehn Mitgliedstaaten an¹⁹: ÄGYPTEN, ALGERIEN, ANGOLA, ARGENTINIEN, ARMENIEN, ASERBAIDDSCHAN, ÄTHIOPIEN, BANGLADESCH, BELARUS, BELGIEN, BELIZE, BENIN, BRASILIEN, BULGARIEN, BURKINA FASO, BURUNDI, CHILE, CHINA, COSTA RICA, CÔTE D'IVOIRE, DÄNEMARK, DEMOKRATISCHE REPUBLIK KONGO, DEMOKRATISCHE VOLKSREPUBLIK KOREA, DEUTSCHLAND, DOMINIKANISCHE REPUBLIK, ECUADOR, EL SALVADOR, FINNLAND, FRANKREICH, GABUN, GEORGIEN, GHANA, GRIECHENLAND, GUATEMALA, GUINEA, GUYANA, INDIEN, INDONESIA, IRAN (ISLAMISCHE REPUBLIK), IRLAND, ISLAND, ISRAEL, ITALIEN, JAMAICA, JAPAN, JEMEN, JORDANIEN, KAP VERDE, KASACHSTAN, KATAR, KENIA, KOLUMBIEN, KONGO, KROATIEN, KUBA, LIBANON, LIBERIA, LIBYSCH-ARABISCHE DSCHAMAHIRIJA, LUXEMBURG, MADAGASKAR, MALTA, MAROKKO, MEXIKO, MOLDAU, MONACO, MONGOLEI, MOSAMBIK, NEPAL, NIEDERLANDE, NIGER, NIGERIA, ÖSTERREICH, PAKISTAN, PERU, PHILIPPINEN, POLEN, PORTUGAL, REPUBLIK KOREA, RUMÄNIEN, RUSSISCHE FÖDERATION, SALOMONEN, SAUDI-ARABIEN, SCHWEIZ, SENEGAL, SIMBABWE, SINGAPUR, SLOWAKEI, SOMALIA, SPANIEN, SRI LANKA, ST. VINCENT UND DIE GRENADINEN, SÜDAFRIKA, SUDAN, SURINAME, SYRISCHE ARABISCHE REPUBLIK, THAILAND, TOGO, TRINIDAD UND TOBAGO, TSCHECHISCHE REPUBLIK, TUNESIEN, TÜRKEI, UKRAINE, UNGARN, URUGUAY, VENEZUELA (BOLIVARISCHE REPUBLIK), VEREINIGTE REPUBLIK TANSANIA, VEREINIGTES KÖNIGREICH GROSSBRITANNIEN UND NORDIRLAND, VEREINIGTE STAATEN VON AMERIKA, VIETNAM und ZYPERN.

61/414. Ernennung von Mitgliedern des Beratungsausschusses des Entwicklungsfonds der Vereinten Nationen für die Frau

Auf ihrer 80. Plenarsitzung am 15. Dezember 2006 nahm die Generalversammlung Kenntnis von der von ihrer Präsidentin vorgenommenen Ernennung ESTLANDS, JORDANIENS, MEXIKOS, NORWEGENS und SUDANS für eine am 1. Januar 2007 beginnende dreijährige Amtszeit zu Mitgliedern des Beratungsausschusses des Entwicklungsfonds der Vereinten Nationen für die Frau.

¹⁸ A/61/410, Ziff. 10.

¹⁹ Siehe auch Beschluss 61/521.